

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

5

Donnerstag
29. Januar 2026

INHALT

- S. -**
Aus dem Gemeinderat
- S. 2**
Amtliche
Bekanntmachungen
- S. 5**
Bürgerinfo
- S. -**
Kindergärten
- S. 10**
Schulen & Bildung
- S. 12**
Kirchliche Mitteilungen
- S. 17**
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



Ein Treffpunkt für Alle Gemütliches Beisammensein Kaffee oder Tee trinken Spiele spielen Sich austauschen

Jeden 1. Donnerstag im Monat
von 16.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag, 5. Februar 2026

Offenes Treffen ohne Anmeldung
im Raum in der Evang. Michaelskirche

Eine gemeinsame Aktion der Asperger Kirchengemeinden,
der Nachbarschaftshilfe und der Stadt Asperg.

Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Kabarett

Inka Meyer: Highway to Health

Freitag, 30.01. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 20,-

Musik

Claudia Carbo: Swing- und Latin-Abend

Samstag, 31.01. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 20,-

Theater / Demiere

Irrfahrt for Future

Sonntag, 01.02. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 14,-

Filmpirle

Die einfachen Dinge

Mittwoch, 04.02. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 8,-



Inka Meyer. Foto: Simon Büttner



Frische und gesunde Ware
aus der Region.

Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.



Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Derzeit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (38,5 %) für unsere Goetheschule und Friedrich-Hölderlin-Schule

Mitarbeiter (m/w/d) für die Schulkindbetreuung mit Schwerpunkt Ferienbetreuung

Das erwartet Sie:

- die Betreuung der Schulkinder in den Ferien gemeinsam mit Ihren Teamkolleginnen und Teamkollegen beim Mittagessen, den Hausaufgaben und der Freizeitgestaltung
- Unterstützung im Mittagsband außerhalb der Ferienzeit (Arbeitszeiten ca. von 11:45 Uhr bis 13:45 Uhr)

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- Freude am Umgang mit Kindern im Grundschulalter und am Anleiten von Kindergruppen
- eine gute Teamfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit
- eine kreative und zuverlässige Arbeitsweise
- ein freundliches und motivierendes Auftreten

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team mit einem wöchentlichen Umfang von 15 Stunden
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten (Gleitzeitkonto)
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u. a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe S3 TVöD SuE mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 22.02.2026, Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Frau Daniela Blochinger (Tel.: 07141/269-261, E-Mail: d.blochinger@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Pleiner (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.pleiner@asperg.de). Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir in Vollzeit und zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung (m/w/d) für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Referat des Bürgermeisters

Das erwartet Sie:

- die Erledigung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Stadt Asperg einschließlich dem Verfassen von Reden und Grußworten für den Bürgermeister
- die Gestaltung von Stadtplänen und Infobroschüren
- die Pflege und Konzeption der städtischen Homepage sowie der Social-Media-Auftritte einschließlich der Entwicklung einer Corporate Identity für die Stadtverwaltung
- die Redaktion des Amtsblattes „Asperger Nachrichten“
- die Erledigung von Sonderaufgaben wie etwa das Projekt „Fair Trade Stadt“

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- ein abgeschlossenes Studium im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationswissenschaften oder vergleichbar oder eine abgeschlossene Ausbildung in den Bereichen Medien, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation oder vergleichbar
- eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- gute Kenntnisse in den gängigen EDV-Anwendungen sowie Social Media
- selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten

- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie die Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Zeiten
- Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wären wünschenswert

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten (Gleitzeitkonto) und die Möglichkeit, teilweise im Homeoffice zu arbeiten
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9c TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 22.02.2026, Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Bürgermeister Christian Eiberger (Tel.: 07141/269-213). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Kämmler (Tel.: 07141/269-260, E-Mail: m.kaemmler@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Satzung der Stadt Asperg über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans „Neue Mitte Ost“

Auf Grund von § 14 und § 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.10.2025 (BGBl. I S. 257) m.V.v. 30.10.2025, in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO BW) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2025 (GBl. S. 71) m.V.v. 01.09.2025, hat der Gemeinderat der Stadt Asperg am 09.12.2025 folgende Veränderungssperre beschlossen:

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Neue Mitte Ost“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre gilt für den Geltungsbereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Neue Mitte Ost“. Die Grundstücke sind dem Lageplan vom 27.11.2025 zu entnehmen, diese bilden den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre.

§ 3

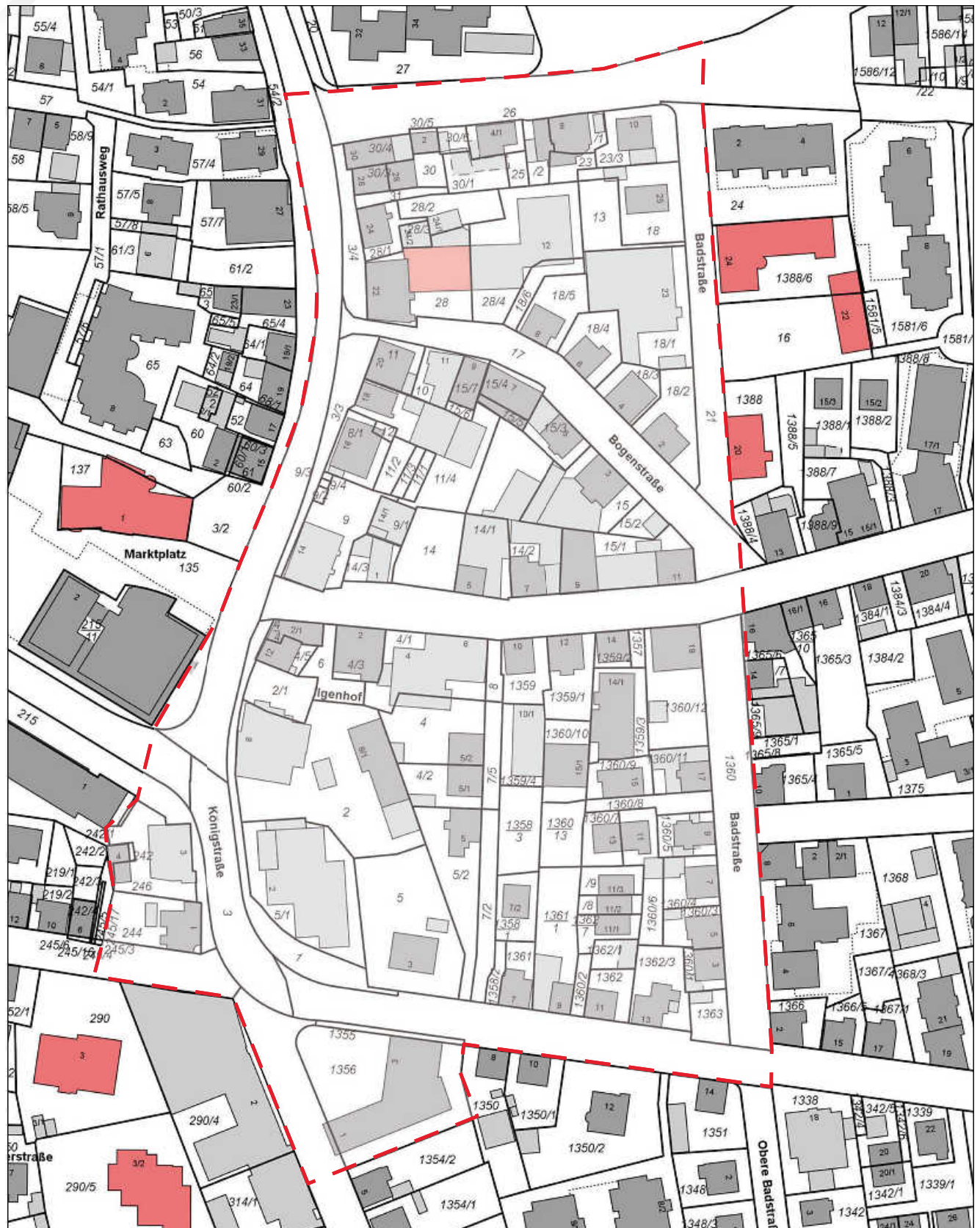
Inhalt und Rechtswirksamkeit der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

- a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
- b) erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, nicht vorgenommen werden.

2. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

3. Ausnahmen im Sinne des § 14 Abs. 2 BauGB werden nicht zugelassen.



Stadt: Asperg
 Gemarkung: Asperg
 Flurstück:
 Maßstab: 1 : 1500

Geltungsbereich Veränderungssperre

Bearbeiter/in: Corinna Götz
 Datum: 27.11.2025

Stadt Asperg | Marktplatz 1 | 71679 Asperg
 Tel.: 07141 / 269-0 | Fax: 07141 / 269-253
 info@asperg.de | www.asperg.de

Ausschnitt aus der kommunalen Grundkarte. Vervielfältigungen dürfen nur für den eigenen Bedarf erstellt werden. Die Abgabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Stadt Asperg erlaubt. Abweichungen gegenüber dem Grundbuch sind möglich. Die Darstellung der Grenzen entspricht dem Aktualitätsstand der Geobasisdaten Stand 06/2025.



Stadt
ASPERG



§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung rückwirkend zum 09.12.2025 in Kraft (§16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

§ 5 Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

§ 6 Einsichtnahme

Die Satzung über die Veränderungssperre kann im Rathaus Asperg, Marktplatz 1, 71679 Asperg im Foyer während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann alle Unterlagen einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Asperg, den 29.01.2026
Bürgermeisteramt

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Hinweise:

Es wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgerechter Geltendmachung hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Asperg geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

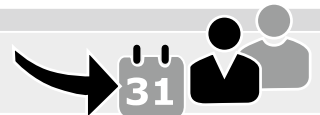
Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist schriftlich geltend gemacht hat.

Bürgerinfo



Veranstaltungskalender Februar 2026



Sonntag, 1. Februar

Wo komme mr denn doa noa?

16:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Derniere – Irrfahrt for Future

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Dienstag, 3. Februar

Austauschtreffen der Patengroßeltern (Patenoma-Stammtisch)

14:30 Uhr

Veranstalter: Familienbüro

Ort: Familienbüro

Mittwoch, 4. Februar

Erziehungsberatung der Caritas im FambIA

8:30 – 12:00 Uhr

Veranstalter: Familienbüro Asperg

Ort: Familienbüro Asperg

Filmpirle – Die einfachen Dinge

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Freitag, 6. Februar

Wo komme mr denn doa noa?

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Jam Session: Die Glasperlenspieler

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 7. Februar

RepairCafe & UpcyclingWerkstatt

15:00 – 17:00 Uhr

Veranstalter: AspergAnders e.V.

Ort: Schillerschule, Schillerst. 3

Schnee-Ball

18:30 Uhr

Veranstalter: TSV Abt. Handball

Ort: Stadthalle

Einlass: 17.30 Uhr

Wo komme mr denn doa noa?

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Kabarett – Thomas Weber und James Geier: Gentleman's Guide

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 8. Februar

Für Familien – Christof und Vladi Altmann: Kunibert der kleine Ritter

15:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Klassik – Doriana Tchakarova und Jan-Henrik Witkowski: Liebe und Gomorra

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Mittwoch, 11. Februar

Seniorenachmittag

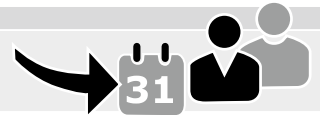
14:00 Uhr

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius

Ort: St. Bonifatius

„Helau in Sankt Bonifatius“

Veranstaltungskalender Februar 2026



Freitag, 13. Februar

Drei falsche Hasa

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Chanson / Vorpremiere – Sebastian Krämer: Gesänge auf der Falltür

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 14. Februar

Drei falsche Hasa

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Musikkabarett – DooWop Mädla: Emmer unterwegs

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 15. Februar

Jazz-Matinee mit der Retro Jazz Band

11:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Musik – Maja Iris & Band: Poesie- Pop mit Tiefgang

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Montag, 16. Februar – Rosenmontag

Faschingsaktion am FambIA

14:00 – 16:00 Uhr

Veranstalter: Familienbüro

Ort: Familienbüro

Freitag, 20. Februar

Quizabend – Elisabeth Kabatek:

Semsakrebsler, Halbdackel und Flotte Lotte

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 21. Februar

Familienausflug für Familien mit Kindern von 7-10 Jahren

11:30 – 18:00 Uhr

Veranstalter: Familienbüro und Stadtjugendpflege

Anmeldung erforderlich.

Samstag, 21. Februar

Drei falsche Hasa

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Musik – Mike Janipka: Alltag aus, Romantik und Inspiration an!

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 22. Februar

Drei falsche Hasa

16:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Theater – Ein Inspektor kommt

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Mittwoch, 25. Februar

Baby- und Kids-Treff

10:00 – 11:30 Uhr

Veranstalter: Familienbüro

Ort: Familienbüro

Freitag, 27. Februar

Musikkabarett – Christof Altmanns Wolf-Gang

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 28. Februar

Theater – Ein Inspektor kommt

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Drei falsche Hasa

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwaben-Bühne

Ort: Schwabenbühne

Bürgersprechstunde

Im Dialog mit Bürgermeister Christian Eiberger

Am Montag, 09. Februar 2026, lade ich Sie zu einer offenen Sprechstunde in mein Büro, Zimmer 201, ein. Von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr können alle Asperger Bürgerinnen und Bürger nach Voranmeldung ihr Anliegen mir persönlich vortragen. Anmeldungen nimmt mein Sekretariat, Frau Kürschner unter der Telefonnummer 07141/269-213 oder per E-Mail info@asperg.de entgegen.

Bitte nennen Sie bereits bei der Anmeldung das Thema, über das Sie gerne sprechen wollen. Je Gespräch ist eine Zeitdauer von 10 Minuten vorgesehen. Für Anliegen, die ein längeres Gespräch erfordern, bitte ich Sie, einen separaten Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen.

Ihr

Christian Eiberger

Bürgermeister



In der Bürgersprechstunde.



Sperrung Parkplatz Hohenasperg

Im Justizvollzugskrankenhaus Hohenasperg finden dieses Jahr mehrere Baumaßnahmen statt.

Hierzu benötigt der Bauherr, das Amt für Vermögen und Bau Baden-Württemberg, den Parkplatz unterhalb des Löwentor als Zwischenlager.

Daher ist der Parkplatz in der Schubartstraße bis voraussichtlich Oktober 2026 zur Hälfte gesperrt.

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei Asperg

Samstag, 31.01.26: Bilderbuchkino

Um 10:30 Uhr geht im Eingangsbereich der Stadtbücherei das Licht aus. Wie im Kino werden Bilder groß auf der Leinwand gezeigt und die Geschichte dazu vorgelesen. Im Anschluss darf noch gemalt werden. Das Bilderbuchkino ist kostenfrei und ohne Anmeldung für alle ab 4 Jahren.

Zeitschriften-Aktion in der Stadtbücherei



Plakat: Stadtbücherei Asperg

Alles auf einen Blick

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253

www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg

Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., 18 bis 8 Uhr

Mi., 13 bis 8 Uhr

Fr., 16 bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 30.01.2026

Apotheke Leonberger Straße, Leonberger Str. 2,
71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 9118851
Strohäü-Apotheke Münchingen, Hauptstr. 2,
70825 Korntal-Münchingen, Tel.: 07150 - 5300

Samstag, 31.01.2026

Rathaus-Apotheke Asperg, Marktplatz 2,
71679 Asperg, Tel.: 07141 - 65681
Mylius Apotheke Oststadt, Friedrichstr. 124-126,
71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 281234

Sonntag, 01.02.2026

Apotheke im Breuningerland, Heinkelstr. 1,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 386016
Park-Apotheke Kornwestheim, Ludwig-Herr-Str. 60,
70806 Kornwestheim, Tel.: 07154 - 816160

Montag, 02.02.2026

Apotheke Pflugfelden, Möglinger Str. 12,
71636 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 2993567
Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 51540

Dienstag, 03.02.2026

Linden-Apotheke Ludwigsburg, Körnerstr. 19/1,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 923232
Bahnhof-Apotheke Ditzingen, Gerlinger Str. 18,
71254 Ditzingen, Tel.: 07156 - 959696

Mittwoch, 04.02.2026

Zentral-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 1,
71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 926232
Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 788695

Donnerstag, 05.02.2026

Mylius Apotheke WilhelmGalerie, Wilhelmstr. 26,
71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 488910
Apotheke am Bahnhof Korntal, Weilmordorfer Str. 10,
70825 Korntal-Münchingen, Tel.: 0711 - 831662

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11, 71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;
E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85;
E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de
Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de
Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.



Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:
montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und
mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.
Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601
Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiaconie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



Bietigheim <> Stuttgart-Schwabstraße: Zug- und Haltausfälle auf den Linien S4 und S5

In den Nächten 02./03. Februar, 03./04. Februar und 04./05. Februar, jeweils ca. 22:00 Uhr bis 04:30 Uhr finden zwischen S-Hauptbahnhof und Ludwigsburg/Bietigheim Instandhaltungsarbeiten statt. Es kommt zu folgenden Abweichungen:

In der Nacht 02./03. Februar:

- Linie S5 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Ludwigsburg und S-Schwabstraße.
- Zwischen Bietigheim (ZOB Bussteig 9) und Ludwigsburg (Bahnhof/Arena) fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E).

In der Nacht 03./04. Februar:

- Linie S4 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Marbach/Backnang und Ludwigsburg.
- Linie S5 in Richtung Bietigheim verkehrt nur zwischen S-Hauptbahnhof (oben) und Bietigheim und ohne Halt in Nordbahnhof und Feuerbach sowie Asperg und Tamm. Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim verkehrt in den Nachtstunden ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E) mit Abfahrt in Ludwigsburg um 00:22 Uhr, 00:52 Uhr und 01:22 Uhr.
- Linie S5 in Richtung S-Schwabstraße verkehrt nur zwischen Bietigheim und S-Hauptbahnhof (oben) und ohne Halt in Feuerbach und Nordbahnhof.

In der Nacht 04./05. Februar:

- Linie S4 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Marbach/Backnang und Ludwigsburg.
- Linie S5 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen S-Hauptbahnhof (oben) und Bietigheim und ohne Halt in Nordbahnhof und Feuerbach.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80

Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen

im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Aäumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Schimmelbildung durch hohe Luftfeuchtigkeit

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erläutert, wie Luftfeuchtigkeit und Schimmelbildung zusammenhängen.

Schimmel in Wohngebäuden birgt gesundheitliche Risiken und verursacht Schäden am Gebäude. Viele Personen versuchen, der Pilzentwicklung durch stärkeres Heizen entgegenzuwirken. Dadurch entstehen unnötig hohe Kosten – Schimmelpilze fühlen sich in sämtlichen Bereichen zwischen 0° und 40° Grad wohl. Temperatur alleine wirkt Schimmelbildung nicht entgegen. Entscheidend ist die relative Feuchte (rF) der Luft. Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit aufnehmen als kalte. Sinkt die Temperatur in einem Raum, steigt bei gleichbleibender Feuchte die rF. In kälteren Bereichen ungedämmten Außenwänden kühlt die Raumluft plötzlich sehr schnell ab. Die Wassermenge kann von der Luft an diesen Stellen nicht mehr gehalten werden; die rF steigt auf über 100 % und es bildet sich Kondenswasser an den Oberflächen aus – der perfekte Nährboden für Mikroorganismen. Die meisten Schimmelpilze fühlen sich bereits bei 80 % rF wohl, einige sogar bei 70 %. Es ist empfehlenswert, die rF dauerhaft unter 60 % zu halten, um Schimmelbildung zu verhindern. Mithilfe eines Thermo-Hygrometers kann der Wert in einzelnen Räumen gemessen werden.

Die Feuchtigkeit selbst kommt über viele Quellen ins Haus: Kochen, Duschen, bloßes Atmen. Um die relative Luftfeuchte zu reduzieren, gibt es nur einen Weg: Regelmäßiges Lüften – manuell oder über eine Lüftungsanlage. In Einzelfällen ist es aus baulichen oder anderen Gründen nicht möglich, die rF durch Lüften ausreichend zu reduzieren. Hier kann es sinnvoll sein, die Temperatur einzelner Räume nicht unter 16 Grad fallen zu lassen. Dadurch kann die Raumluft mehr Feuchtigkeit aufnehmen. Die Reduktion der Luftfeuchtigkeit sollte aber immer im Fokus stehen.

Schimmelprobleme? Unter 07141 68893-0 können Sie einen Termin zur kostenlosen Erstberatung vereinbaren, um sich über Dämmmaßnahmen oder den Einbau einer Lüftung zu informieren.

Sonstiges

**Agentur für Arbeit Ludwigsburg: Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März 2026**

Betriebe und Verwaltungen mit 20 und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, mindestens fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Tun sie dies nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote und lässt sich mit der kostenfreien Software IWV-Elan auf www.iwv-elan.de berechnen. Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 - 9770 333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Ludwigsburg beantwortet.

Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März 2026 – eine Fristverlängerung ist nicht möglich – nachholen. Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden.

Die Höhe der Ausgleichsabgabe wird regelmäßig angepasst. Für das kommende Jahr wurden die Staffeln betragsmäßig erhöht. Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Kindergärten / Schulen



Goetheschule Asperg

**Mittagspausenbetreuung gesucht – Kommen Sie in unser Team, die Kinder freuen sich!**

Mittagspausenbetreuung (m/w/d) im Rahmen der Ganztagschule gesucht!

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern oder bereits Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Kindern? Dann kommen Sie doch zu uns an die Goetheschule.

Sie betreuen die Kinder während der Mittagspause auf dem Schulhof und in den Räumlichkeiten der Schule. Außerdem begleiten Sie die Kinder zum Mittagessen in die Mensa.

Einsatzzeiten: Montag bis Donnerstag, 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr (auch einzelne Tage möglich).

Voraussetzungen:

- verantwortungsvoller, freundlicher Umgang mit Kindern
- Durchsetzungsvermögen
- Zuverlässigkeit
- keine Eintragung im polizeilichen Führungszeugnis

Informationen zum Ganztags finden Sie auf unserer Homepage www.goetheschule-asperg.de.

Im Rahmen des Ehrenamts erhalten Sie eine Vergütung. Wir stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt Daten:

Goetheschule

Wilhelmstr. 17, 71679 Asperg

Telefon: 07141 68120-0, E-Mail: sekretariat@goetheschule-asperg.de

Friedrich-Hölderlin-Schule Asperg**Bundesfreiwilligendienst BUFDI gesucht – ab September 2026 bis August 2027**

Die Friedrich-Hölderlin-Schule, 71679 Asperg, sucht für ihre Ganztagsgrundschule zwei engagierte Personen, die uns in unseren organisatorischen und pädagogischen Aufgaben unterstützen.

Die Einsatzfelder sind:

- Mithilfe im Ganztags: Anbieten einer eigenen AG oder Betreuung eines Ateliers (z. B. Kreativraum, Bauraum, Bücherei), Mitbetreuung beim Mittagessen und beim freien Spiel, Unterstützung bei der Lernzeit
- Individuelle Förderung: Unterstützung einzelner Schüler oder kleiner Schülergruppen beim Lernen
- Unterstützung der Schulsekretärin: Telefondienst, Aufgaben in der Verwaltung

Wenn Sie Interesse an dieser interessanten und sehr abwechslungsreichen Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern haben, freuen wir uns sehr über einen Anruf oder eine E-Mail von Ihnen!

Es sind Bewerbungen für ein ganzes Jahr (ab 14. September 2026) oder ein halbes Jahr möglich (ab 14. September oder ab Februar 2027).

Bewerbungen für ein ganzes Jahr werden bevorzugt.

Sonja Hauss, Schulleiterin

poststelle@04116233.schule.bwl.de

Tel. 07141 68121-60

Helene-Lange-Gymnasium Markgröningen**Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür!**

Tag der offenen Tür

31.01.2026
10:00 – 14:00

offenen Tür

HELENE-LANGE-GYMNASIUM MARKGRÖNINGEN
SCHLOSS 1
71706 MARKGRÖNINGEN
071457/936640
www.hlg-markgroeningen.de

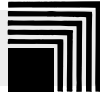
Schulhausführungen durch Schüler*innen
Abwechslungsreiches Programm
Fächerverbünde stellen sich vor
Musikalische und szenische Darbietungen
Ausstellung von künstlerischen Arbeiten unserer Schüler*innen

Aufbaugymnasium mit musisch-künstlerischem Schwerpunkt
Ganztagesbetreuung mit Aufnahme in Klasse 7
Einstieg in Klasse 11 nach Mittlerer Reife
Unser Leitbild: Horizonte weiten
Kreativität stärken
Gemeinschaft leben

Plakat: HLG Markgröningen



Schiller-Volkshochschule



Das neue vhs-Programmheft ist da!



Plakat: schiller-vhs

Lebensräume schaffen. Grundlagen naturnaher Gartengestaltung

Warum sind naturnahe Gärten so wichtig? Wie kann ich meinen Garten so gestalten, dass sich alle – Menschen, Wildbienen, Schmetterlinge, Igel und Co. – darin wohlfühlen? Diese und viele weitere Fragen beantwortet NABU-Gartenexpertin Anielä Arnold. Sie erfahren, wie Sie neue attraktive Lebensräume in Ihrem Garten entstehen lassen können, welche Rolle Steinhäufen sowie Totholz dabei spielen und worauf man bei einer naturnahen Gartengestaltung achten sollte.

Kursnummer: 25B121103

Termin: 11.02.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Dozentin: Anielä Arnold

Gebühr: 9,- Euro

Ort: Stadtbücherei, Marktplatz 2, Asperg

Draußen unterwegs: Tourenplanung und Navigations-Apps

In Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC)

Wie plane ich meine Radtour oder Wanderung mit Navigations-Apps? Wie finde ich interessante Touren? Wie bleibe ich draußen auf dem richtigen Weg? Welche App ist für mich am besten geeignet? Anhand von Praxisbeispielen wird Ihnen die Funktionsweise von Outdoornavigation vorgestellt und Sie lernen die Unterschiede zwischen den gängigsten Produkten sowie deren Preisgestaltung kennen.

Kursnummer: 26A125303

Termin: 09.03.2026, 18:00 – 21:00 Uhr

Dozent: Günter Eitel

Gebühr: 18,- Euro

Ort: Stadtbücherei, Marktplatz 2, Asperg

Katastrophenvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

Krisen und Katastrophen können jederzeit und überall eintreten, auch in einem gut organisierten Land wie Deutschland – sei es durch Extremwetterereignisse, Naturkatastrophen, technische Störungen oder andere unvorhersehbare Situationen. In solchen Momenten kann es entscheidend sein, gut vorbereitet zu sein und zu wissen, wie man sich selbst und anderen helfen kann. Doch wie kann eine sinnvolle Notfallvorsorge aussehen? Welche Maßnahmen helfen, um sich und seine Familie im Ernstfall zu schützen? Unsere Informationsveranstaltung gibt Ihnen Antworten auf diese und weitere Fragen. Wir beleuchten die verschiedenen Aspekte der Krisenvorsorge und geben praxisnahe Tipps, die Sie leicht umsetzen können.

Der Dozent ist Mitarbeiter für Krisenmanagement im Bereich Bevölkerungsschutz des Landratsamtes und informiert aus erster Hand.

Kursnummer: 26A136303

Termin: 11.03.2026, 19:00 – 21:30 Uhr

Dozent: Johannes Ruf

Gebühr: 8,- Euro

Ort: Stadtbücherei, Marktplatz 2, Asperg

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer: telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de.